

Für dieses Buch, das das Problem einer

Weltgeschichte in einem Bande

zum erstenmal unter dem Gesichtspunkt löst, dass die Geschichte des Krieges recht eigentlich **Kulturgeschichte** ist, ist für jeden Sortimenter in dem Lande der allgemeinen Wehrpflicht eine unbegrenzte Absatzmöglichkeit.

Wir bitten die im Prospekt abgedruckten Rezensionen der politischen Presse und der militärischen Fachzeitschriften durchzusehen, die wir für den Wert des Werkes sprechen lassen, und die uns jeder weiteren Anpreisung entheben. Dieselben werden Sie davon überzeugen, dass die **Weltgeschichte des Krieges** in dem diesjährigen Weihnachtsgeschäft eine grosse Rolle spielen und ein Standardartikel für den Sortimenter werden wird, der einige Verwendung in hervorragender Weise lohnt.

Wir lassen von den zahlreichen Besprechungen hier nur zwei folgen. In ähnlichem Sinne sprechen sich alle übrigen über dieses Werk aus:

Militär-Literatur-Zeitung, Beilage zum Militär-Wochenblatt, Berlin:

Das Werk ist das, was es sein will, ein kulturgeschichtliches Volksbuch; es wird in hohem Grade belehrend wirken. Besondere Aufmerksamkeit verdient das letzte Kapitel, die Entwicklungsgeschichte der ursprünglichen Waffen. Die Apostel des ewigen Friedens werden von dem Werke schwerlich erbaut sein, denn es beweist klar, dass der Mensch eben Mensch bleibt und niemals aufhören wird, seinesgleichen zu bekämpfen, so sehr auch die Formen des Kampfes im Laufe der Jahrtausende gewechselt haben. Jedem, der sich für die Entwicklung des Menschengeschlechts interessiert, empfehle ich das Werk angelegentlichst.

Münchener Neueste Nachrichten, München:

„Ein Buch geschaffen für das Volk“, ein Buch, in dem jeder Veteran, der einst dem Feind gegenüber gestanden hat, und jeder, der Mannesmut und kriegerische Begeisterung in sich spürt, mit Interesse lesen wird.

Die **Weltgeschichte des Krieges** hat nicht nur für den aktiven Offizier und Unteroffizier und für den alten Soldaten (wir haben in Deutschland ca. 20 000 Krieger-Vereine mit ungefähr 2 Millionen Mitgliedern!) Interesse, sondern ist durch ihre populäre Darstellung und reiche Illustration ein

Haus- und Familienbuch ersten Ranges

das dauernd zu Geschenkzwecken Verwendung finden wird, um so mehr, als das Äussere des Werkes durch den **prächtigen Einband**, dessen Entwurf eine Meisterleistung Professor Honeggers ist, dem inneren Werte durchaus entspricht. Sie laufen daher kein Risiko, wenn Sie Ihr Lager reichlich mit Exemplaren versehen.

Ein Exemplar kann auch die kleinste Handlung sofort absetzen, und wir sind überzeugt, dass die Benutzung unserer Vorzugsofferte

ein Probeexemplar mit 40% Rabatt

Sie zu zahlreichen Nachbezügen veranlassen wird.

Reine Kommissionsbestellungen auf die gebundene Ausgabe können wir nicht ausführen, sondern liefern gebundene Exemplare nur bei gleichzeitiger Festbestellung in Kommission. Dagegen stellen wir broschiierte Exemplare in Kommission zur Verfügung.

Exemplare des angehängten Prospektes, dessen Beilage zu Ihren Journal-Kontinuationen sich vor allem lohnend erweisen wird, liefern wir Ihnen in grösserer Anzahl unberechnet.

Ebenso steht ein **wirkungsvolles Plakat** für das Schaufenster zur Verfügung.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Hannover, 25. August 1903.

Gebrüder Jänecke

NB. Die früher bestandenen Subskriptionspreise sind ausser Geltung.